

Hager Unternehmensberatung als „Fair Company“ zertifiziert

Respektvoller Umgang mit Hochschulabsolventen und Praktikanten



Die Hager Unternehmensberatung hat das Gütesiegel der Initiative „Fair Company“ erhalten. Die Internet-Plattform karriere.de zeichnet seit über sechs Jahren Unternehmen aus, die sich für den verantwortungsvollen Umgang mit Hochschulabsolventen und Praktikanten engagieren.

Mit der Zertifizierung sichert das Frankfurter Unternehmen zu, fertig ausgebildete Nachwuchskräfte, die sich auf eine feste Stelle beworben haben, nicht mit einem Praktikum zu vertrösten und reguläre Vollzeitstellen entsprechend nicht durch Praktikanten, vermeintliche Volontäre, Hospitanten oder Ähnliches zu ersetzen. Des Weiteren bestätigt es, Praktika vor allem zur beruflichen Orientierung anzubieten, anstatt Akademiker mit einer vagen Aussicht auf eine darauffolgende feste Anstellung zu ködern. Nicht zuletzt bietet Hager seinen Praktikanten eine adäquate Aufwandsentschädigung.

„Als Personalberatung legen wir großen Wert darauf, den respektvollen Umgang mit Bewerbern und Mitarbeitern vorzuleben“, betont Geschäftsführer Ralf Hager, der sich selbst um die eigene Mitarbeiterrekrutierung kümmert, was auch die Praktikanten einschließt. „Absolventen angemessene Stellen anzubieten und junge Leute in der Ausbildungsphase durch Praktika zu unterstützen, ist eine wichtige Investition in unsere Zukunft. Denn sie sind die Spitzenkräfte von morgen, und die wollen wir überzeugen.“